



Kauderwelsch

für Bolivien

Spanisch

Wort für Wort



Das Alphabet

Zum Buchstabieren spricht man die einzelnen Buchstaben des spanischen Alphabets wie folgt aus:

A, a	aa	Ñ, ñ	änje
B, b	be larga	O, o	oo
C, c	sse	P, p	pe
D, d	de	Q, q	ku
E, e	ee	R, r	ärre
F, f	äffe	RR, rr	ärre doble
G, g	che	S, s	ässe
H, h	atsche	T, t	te
I, i	ii	U, u	uu
J, j	chota	V, v	be corta
K, k	ka	W, w	we doble
L, l	älle	X, x	eckiss
M, m	ämme	Y, y	i-gri-ega
N, n	änne	Z, z	sseta

Die Zahlen

0	cero	16	dieciséis	50	cincuenta
1	uno	17	diecisiete	60	sesenta
2	dos	18	dieciocho	70	setenta
3	tres	19	diecinueve	80	ochenta
4	cuatro	20	veinte	90	noventa
5	cinco	21	veintiuno	100	cien(to)
6	seis	22	veintidós	200	doscientos
7	siete	23	veintitrés	300	trescientos
8	ocho	30	treinta	400	cuatrocientos
9	nueve	31	treinta y uno	500	quinientos
10	diez	32	treinta y dos	600	seiscientos
11	once	33	treinta y tres	700	setecientos
12	doce	40	cuarenta	800	ochocientos
13	trece	41	cuarenta y uno	900	novecientos
14	catorce	42	cuarenta y dos	1000	mil
15	quince	43	cuarenta y tres	2000	dos mil

Kauderwelsch
Band 198

Foto: Porbital / Dreamstime.com



In Uyuni

Impressum

Britta Horstmann und Zacarías García
Spanisch für Bolivien — Wort für Wort
erschieden im

REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH
Osnabrücker Str. 79, D-33649 Bielefeld
info@reise-know-how.de

© REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH
2. neu bearbeitete und verbesserte Auflage 2018
Konzeption, Gliederung, Layout und Umschlagklappen
wurden speziell für die Reihe „Kauderwelsch“ entwickelt und
sind urheberrechtlich geschützt.
Alle Rechte vorbehalten.

Bearbeitung & Layout
Layout-Konzept
Umschlag
Kartographie
Fotos

Svenja Lutterbeck
Günter Pawlak, FaktorZwo! Bielefeld
Peter Rump (Titelfoto: Britta Horstmann)
Iain Macneish, Thomas Buri
Dreamstime.com (Nachweis am Bild)

PDF-ISBN 978-3-8317-4970-6

Wer im Buchhandel kein Glück hat, bekommt unsere Bücher
auch direkt über unseren Internet-Shop:
www.reise-know-how.de

Die Internetseiten mit Aussprachebeispielen und der Zugriff
auf diese über QR-Codes sind eine freiwillige, kostenlose
Zusatzleistung des Verlages. Der Verlag behält sich vor, die
Bereitstellung des Angebotes und die Möglichkeit der
Nutzung zeitlich und inhaltlich zu beschränken. Der Verlag
übernimmt keine Garantie für das Funktionieren der Seiten
und keine Haftung für Schäden, die aus dem Gebrauch der
Seiten resultieren. Es besteht ferner kein Anspruch auf eine
unbefristete Bereitstellung der Seiten.

Der Verlag möchte die **Reihe Kauderwelsch** weiter ausbauen
und **sucht Autoren!** Mehr Informationen finden Sie unter
www.reise-know-how.de/rkh_mitarbeit.php

Kauderwelsch

Britta Horstmann
Zacarías García

Spanisch für Bolivien

Wort für Wort

Das Kauderwelsch-Prinzip

Kauderwelsch heißt:

- Schnell mit dem **Sprechen** beginnen, auch wenn nicht immer alles korrekt ist.
- Von der **Grammatik** wird nur das Wichtigste in einfachen Worten erklärt.
- Alle Beispielsätze werden doppelt ins Deutsche übertragen: erst **Wort-für-Wort**, dann in normales Deutsch. Die Wort-für-Wort-Übersetzung hilft, die neue Sprache schneller zu durchschauen, außerdem lassen sich dadurch leichter einzelne Wörter im fremdsprachigen Satz austauschen.
- Es geht um die **Alltagssprache**, also das, was man tatsächlich auf der Straße hört.
- Die **Autoren** sind entweder Reisende, die die Sprache im Land selbst gelernt haben oder Muttersprachler.

Kauderwelsch-Sprachführer sind keine Lehrbücher, aber viel mehr als traditionelle Reisesprachführer. Wer ein wenig Zeit investiert, einige Vokabeln lernt und die Sprache im Land anwendet, wird **Türen öffnen**, ein Lächeln ins Gesicht zaubern und reichere Erfahrungen machen.

Talk to each other!



Kauderwelsch zum Anhören

Einzelne Sätze und Ausdrücke aus diesem Buch können Sie sich **kostenlos anhören**. Diese **Aussprachebeispiele** erreichen Sie über die im Buch abgedruckten QR-Codes oder diese Adresse: www.reise-know-how.de/kauderwelsch/198

Die Aussprachebeispiele im Buch sind Auszüge aus dem umfassenden Tonmaterial, das unter dem Titel „**Kauderwelsch Aussprachetrainer Spanisch für Bolivien**“ separat erhältlich ist – als Download über Onlinehörbuchshops (ISBN 978-3-95852-124-7) oder als CD im Buchhandel (ISBN 978-3-8317-6181-4). Beide Versionen erhalten Sie auch über unsere Internetseite:

■ www.reise-know-how.de

Alle Sätze, die Sie auf dem Aussprachetrainer hören können, sind in diesem Buch mit einem  gekennzeichnet.



Ni hao!

Marhaba!



Inhalt



- 9 Vorwort
- 10 Hinweise zur Benutzung
- 13 Sprachen in Bolivien
- 14 *Karte von Bolivien*
- 16 Aussprache & Betonung
- 20 Wörter, die weiterhelfen

Grammatik

- 22 Hauptwörter
- 25 Eigenschaftswörter
- 32 Umstandswörter
- 32 Dieses & Jenes
- 34 Persönliche Fürwörter
- 35 Besitzanzeigende Fürwörter
- 36 Wem? oder Wen?
- 37 Tätigkeitswörter
- 41 Verlaufsform
- 42 Sein & Haben
- 44 Modalverben
- 47 Rückbezügliche Verben
- 48 Vergangenheit & Zukunft
- 53 Fragen
- 55 Auffordern & Befehlen
- 57 Verneinung
- 59 Bindewörter
- 60 Verhältnisswörter
- 64 Zahlen & Zählen
- 67 Zeit & Datum
- 73 Mengen & Maße



Konversation

- 75 Kurz-Knigge
- 77 Begrüßen & Verabschieden
- 80 Danken, Bitten & Entschuldigen
- 83 Ins Gespräch kommen
- 85 Zu Gast sein
- 88 Unterwegs
- 96 Wandern & Bergsteigen
- 99 Übernachten
- 102 Essen & Trinken
- 110 Kaufen & Handeln
- 116 Krank sein
- 121 Telefonieren, Post & Internet
- 124 Auf der Bank
- 126 Polizei, Ämter & Behörden
- 128 Fotografieren
- 129 Religion & Rituale
- 131 Feste, Nachtleben & Drogen
- 133 Liebe & Schmeicheleien
- 134 Floskeln, Ausrufe & Schimpfwörter



Anhang

- 136 Literaturhinweise
- 138 Deutsch - Castellano
- 149 Castellano - Deutsch
- 160 Die Autoren



An der chilenischen Grenze, nahe San Pedro die Atacama



Vorwort

Sie wollen Land und Leute kennen lernen? Und Sie wollen alleine Reisen? Dann sollten Sie auf jeden Fall ein bisschen Spanisch lernen, denn das Motto „mit Englisch kommt man immer weiter“ gilt in Bolivien nur sehr bedingt. Zwar fließen immer mehr englische Wörter auch in den Alltagswortschatz ein, aber selbst in den Touristenzentren sprechen nur wenige Englisch.

Spanisch ist neben Aymara und Quechua, den beiden indigenen Sprachen mit den meisten Sprechern, die wichtigste Verkehrssprache. Dieser Sprechführer bietet Ihnen deshalb in knapper und übersichtlicher Form eine Einführung in die Grundzüge der spanischen Sprache. Dabei berücksichtigt er vor allem die sprachlichen Besonderheiten des Spanisch in Bolivien, das durch die mehr als 30 indigenen Sprachen im Laufe der Zeit verändert wurde und noch immer beeinflusst wird. Durch diese Bereicherung kann eine Bolivienreise in sprachlicher Hinsicht selbst für geübte Spanischsprecher zur Entdeckungsreise werden.

Wir hoffen, Ihnen mit dem vorliegenden Band die Kommunikation zu erleichtern und wünschen Ihnen viel Spaß beim Lernen und eine gute Reise! All unseren bolivianischen Freunden gilt unser herzlicher Dank für die Unterstützung bei diesem Buch.



Hinweise zur Benutzung

Der Kauderwelsch-Band „Spanisch für Bolivien“ ist in drei wesentliche Abschnitte gegliedert: Grammatik, Konversation und eine Wörterliste.

Grammatik Die Grammatik beschränkt sich auf das Wesentliche und ist so einfach gehalten wie möglich. Deshalb werden auch nicht sämtliche Ausnahmen und Unregelmäßigkeiten der Sprache erklärt. Wer nach der Lektüre seine Kenntnisse der spanischen Grammatik vertiefen möchte, findet einen Hinweis zu weiterführender Literatur im Anhang.

Konversation In diesem Teil finden Sie gängige Vokabeln und Sätze, die in Bolivien in verschiedenen Situationen des Alltags gebräuchlich sind. Sie sollen Ihnen die Verständigung in Bolivien erleichtern, sei es mit oder ohne Vorkenntnissen der spanischen Sprache.

Wort-für-Wort-Übersetzung Damit Sie die Wortfolge des Spanischen nachvollziehen können, gibt es zu den Beispielsätzen jeweils eine Wort-für-Wort-Übersetzung in *kursiver* Schrift. Jedem spanischen Wort entspricht ein deutsches Wort in der Wort-für-Wort-Übersetzung. Für viele Wörter gibt es mehrere Übersetzungsmöglichkeiten im Deutschen. Angegeben ist hier die in Spanien üblicherweise verwendete Übersetzung für den jeweiligen Kontext. So können Sie auch eventuelle Unterschiede zum bolivianischen Spanisch sehen.



Wird *ein* spanisches Wort im Deutschen durch *mehrere* Wörter übersetzt, werden diese in der Wort-für-Wort-Übersetzung mit einem Bindestrich verbunden, z. B.:

Bajo acá.

(ich-)steige-aus hier

Ich steige hier aus.

*Persönliche Fürwörter
(ich, du, er, sie etc.),
die im Spanischen
nicht unbedingt
genannt werden müs-
sen, stehen ebenfalls
in Klammern
direkt vor dem Verb.*

Dasselbe gilt für Fürwörter, die im Spanischen oft direkt an das Verb gekoppelt sind, nicht aber im Deutschen, z. B.

Dame ...

(du-)gib-mir

Gib mir ...

Werden in einem Satz mehrere Wörter angegeben, die man untereinander austauschen kann, steht ein Schrägstrich zwischen diesen:

¿Le/te gusta Bolivia?

Ihnen/dir gefällt Bolivien

Gefällt Ihnen/dir Bolivien?

Ergänzungsmöglichkeiten stehen in Klammern:

(muy) bien

(sehr) gut

Der Konversationsteil ist nach Alltagssituationen („Begrüßen & Verabschieden“, „Essen & Trinken“ usw.) geordnet. Die jeweiligen Beispielsätze können Sie auch als Fundus von



Satzschablonen und -mustern benutzen, die Sie selbst Ihren Bedürfnissen anpassen können. Mit etwas Kreativität und Mut können Sie sich neue Sätze „zusammenbauen“, auch wenn das Ergebnis vielleicht nicht immer grammatikalisch perfekt ausfällt.

Wörterlisten

Die Wörterlisten am Ende des Buches helfen Ihnen dabei. Sie enthalten einen Grundwortschatz von je ca. 1000 Wörtern Deutsch–Castellano und Castellano–Deutsch, mit denen man schon eine ganze Menge anfangen kann.

Umschlagklappe

Die Umschlagklappe hilft, die wichtigsten Sätze und Formulierungen stets parat zu haben. Aufgeklappt ist der Umschlag eine wesentliche Erleichterung, da nun die gewünschte Satzkonstruktion mit dem entsprechenden Vokabular aus den einzelnen Kapiteln kombiniert werden kann. Wenn alles nicht mehr weiterhilft, dann ist vielleicht das Kapitel „Nichts verstanden? – Weiterlernen!“ der richtige Tipp. Es befindet sich ebenfalls im Umschlag, stets bereit, mit der richtigen Formulierung für z. B. „Ich habe leider nicht verstanden.“ oder „Wie bitte?“ auszuhelfen.

Abkürzungen

F	familiär, umgangssprachlich
m	männlich
w	weiblich
Umst.	Umstandswort (Adverb)
Art.	Artikel
MZ	Mehrzahl
EZ	Einzahl



Sprachen in Bolivien

Bolivien hat knapp neun Millionen Einwohner, von denen die meisten Spanisch sprechen. Spätestens ab dem ersten Schuljahr lernt man in Bolivien Spanisch als erste Fremdsprache. Spanisch ist neben Aymara und Quechua die Hauptverkehrssprache und Amtssprache Boliviens.

Die Besonderheiten der spanischen Sprache in Bolivien, die sogenannten **Bolivianismos**, sind in erster Linie durch die indigenen Sprachen Aymara und Quechua stark beeinflusst worden. Quechua wird von ca. 25,6% der Bevölkerung (älter als sechs Jahre) gesprochen, insbesondere in den Andentälern, nord-östlich des Titicacasees und in Chuquisaca, in Teilen des Verwaltungsbezirks von Santa Cruz und in den Minendistrikten von Potosi und Oruro. Die Aymara sprechende Bevölkerung liegt bei ca. 23,9% und lebt vor allem im Umkreis von La Paz und zu Teilen in Oruro und Potosi.

Unter den Bolivianismos findet man sowohl ganze Wörter, die diesen beiden Sprachen entlehnt sind, wie z. B. **el sorojche**, die Höhenkrankheit (in Aymara: **sorojchi**; in Spanien: **mal de altura**), Wortkombinationen wie **papa pura** (**papa** stammt aus dem Quechua, in Spanien = **patata** = Kartoffel und **pureja** ist Aymara = schnell kochend), als auch einzelne Silben (z. B. Suffixe, Präfixe), die aus Aymara oder Quechua stammen.

In den ländlichen Gebieten Boliviens, wo der Zugang zu Schulbildung mangelhaft ist, kann es vorkommen, dass die Spanischkenntnisse gering sind und nur indigene Sprachen gesprochen werden.



*Laut der letzten
Volkszählung 2001
identifizieren sich
ca. 62% der
bolivianischen
Bevölkerung als
indigen.*

Bolivianismos werden, wie die indigenen Sprachen Aymara und Quechua, vor allem im alltäglichen, mündlichen Gebrauch der Sprache verwendet. Neben Aymara und Quechua gibt es 30 weitere Sprachen in Bolivien und 127 Dialekte. Natürlich beeinflussen auch diese Sprachen, die überwiegend im Tiefland gesprochen werden, das Spanisch, aber in einem geringeren Ausmaß. Zu ihnen gehören z. B. Guarani, Chiquitano, Tacana oder Guarayo.

Unterschiede im Wortschatz

Viele der Wörter in Spanien versteht und verwendet man z. T. auch in Bolivien. Zu diesen gehören z. B. **bar**, **borracho**, **ebrio**, **pagar** oder **mal de altura**. Die meisten Unterschiede zwischen den Ländern gibt es vor allem in der Umgangssprache, die sich laufend ändert. Die umgangssprachlichen Wörter sind hier nur für Bolivien gekennzeichnet.



Bolivien	Argentinien	Peru	Spanien	Deutschland
bombilla	pajita	cañeta	pajita	Strohhalbm
caldera	pava	tetera	tetera	Wasserkessel
cancelar	pagar	cancelar	pagar	bezahlen
carajo	concha	carajo	joder, hostia	Scheiße, Mist, verdammmt
cerveza, chela	birra	chela	cerveza, birra	Bier
chaqui (F)	resaca	chukake	resaca	Kater (von Alk.)
duro/a (F)	curda	huasca	ebrio/a, borracho/a	betrunken sein
fideo	pasta	fideo	pasta	Nudeln
guatos (F)	cordones de los zapatos	pasador	cordones de los zapatos	Schuhbänder
heladera	heladera	refrigerador	nevera	Kühlschrank
trabajo, pega (F)	laburo	trabajo, chamba	trabajo, curro	Arbeit
policía, paco (F)	agente	policía, tombo	policía, agente	Polizei
parqueo	playa de esta- cionamiento	playa de esta- cionamiento	aparcamiento	Parkplatz
boliche, peña	boliche	peña	bar	Kneipe
polera	remera	polo	camiseta	T-Shirt
poroto	poroto	frijol	judía	Bohnen
qué macana/ fregado (F)	qué macana	qué vaina	qué jodido	wie schwierig
estampilla	estampilla	estampilla	sello	Briefmarke
sorojche	apunamiento	sorojche	mal de altura	Höhenkrankheit
tipo	pibe	pata	colega, tío	Typ
papa	papa	papa	patata	Kartoffel
chompa	pullover, suéter	chompa	jersey	Pullover



Aussprache und Betonung

Die Aussprache und Betonung ist in nur wenigen anderen Ländern Südamerikas so klar und deutlich wie in Bolivien. Ein Paradies für Anfänger, zumal einige Zungenbrecher des Spanischen in Europa, wie der Lispellaut **c** (das was im Englischen das stimmlose „th“ ist), wegfallen.

Selbstlaute (Vokale) & Doppellaute

Die Vokale **a, e, i, o, u** werden kürzer als im Deutschen ausgesprochen. Wenn zwei Vokale direkt hintereinander stehen, z. B. **au, ae** oder **ai**, behält jeder Vokal seinen vollen Lautwert. Sie werden wie zwei getrennte Vokale gesprochen, jedoch nicht abgehackt sondern verschliffen. Das **i, y** und **u** bilden den unbetonten Teil, der Ton liegt auf den Vokalen **a, e** und **o**, egal ob sie am Anfang oder am Ende stehen, hier einige Beispiele:

*Achtung! Bei den Doppellauten **ui** und **ue** wird das **u** nach **q** nicht gesprochen.*

ae	el aeropuerto „ääropuerto“ (Flughafen)
ay	hay „ai“ (es gibt)
ei	el peine „päine“ (Kamm)
ey	la ley „läi“ (Gesetz)
eu	la deuda „däuda“ (Schuld)
ui	aquí „aki“ (hier)
ue	querer „kerer“ (mögen)